

# Der Wünschewagen

Letzte Wünsche wagen

## Nehmen Sie Kontakt zu uns auf!

Sie möchten einem schwerstkranken Angehörigen oder Freund dabei helfen, einen letzten großen Wunsch in Erfüllung gehen zu lassen?  
Oder Sie möchten Teil des Teams werden?  
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

ASB Rettungsdienst Berlin gGmbH  
c/o Sana Klinikum Lichtenberg  
Fanningerstr. 32  
10365 Berlin  
Tel.: 030 – 41 72 98 00  
Fax: 030 – 39 80 70 05  
E-Mail: [wunschewagen@asb-berlin.de](mailto:wunschewagen@asb-berlin.de)

[www.wunschewagen.de](http://www.wunschewagen.de)

## Spendenkonto Wünschewagen

Mit Ihrer Spende sichern Sie die Zukunft des Wünschewagens.  
Kontoinhaber: ASB Rettungsdienst Berlin gGmbH  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE02 1002 0500 0001 1292 01  
BIC: BFSWDE33BER  
Verwendungszweck: Wünschewagen



Der Wünschewagen – Eine Initiative des ASB Deutschland

ASB Rettungsdienst Berlin gGmbH  
Fanningerstr. 32 | 10365 Berlin | Tel.: 030 – 41 72 98 00



Wie gerne würde  
ich noch einmal...



Haben wir Ihr Interesse für den Wünschewagen geweckt? Haben Sie Fragen? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme oder Ihren Besuch auf unserer Website:

[www.wunschewagen.de](http://www.wunschewagen.de)



- W**ünsche für sterbensranke Menschen erfüllen
- Ü**berall Menschen an ihre Wunschzielorte bringen
- N**iemanden von der Wunscherfüllung ausschließen
- S**chon zahlreiche Fahrten durchgeführt haben
- C**hancen bieten, sich ehrenamtlich zu engagieren
- H**ospize, Palliativstationen und Pflegeeinrichtungen entlasten
- E**in Projekt, welches deutschlandweit etabliert ist
- W**issen, dass es noch viele Menschen gibt, die einen letzten Wunsch haben
- A**lle Dienste des Wünschewagens für den Fahrgast komplett kostenfrei anbieten
- G**erne das Bild von sterbenden Menschen in unserer Gesellschaft verändern wollen
- E**in spendenfinanziertes Projekt sein
- N**amhafte Unterstützer für unseren gesellschaftlichen Auftrag haben



## Letzte Wünsche wagen und zufrieden auf das Leben zurückblicken

Wenn das Leben sich dem Ende zuneigt, treten oftmals unerfüllte Träume in den Vordergrund. Egal, ob die Reise an einen lebensgeschichtlich bedeutsamen Ort, ein gemeinsamer Familienausflug, der Besuch eines Konzertes oder einer Sportveranstaltung: Der Wünschewagen begleitet und betreut schwerstranke Menschen jeden Alters bei der Erfüllung ihres letzten Wunsches. Ein speziell zu diesem Zweck konzipierter Krankentransportwagen sorgt sowohl für die beste medizinische Ausstattung als auch für eine angenehme Atmosphäre für den Fahrgast und seine Begleitung während der Reise.

## Spenden für Momente voller Freude

Der Wünschewagen finanziert sich ausschließlich aus Spenden- und Sponsorenmitteln sowie über freiwillige Mitarbeit und ASB-Eigenmittel. Das oberste Ziel: Die Reise mit dem Wünschewagen soll für alle Fahrgäste kostenfrei sein und bleiben. Um dies und das hohe Niveau der Betreuung jederzeit gewährleisten zu können, ist eine finanzielle Unterstützung jederzeit willkommen. Hieraus werden neben der Anschaffung und Ausstattung der Fahrzeuge auch Schulungen und Weiterbildungen der ehrenamtlichen Kräfte bezahlt. Neben privaten SpenderInnen sind auch Unternehmen eingeladen, sich über ein Sponsoring oder eine Spende daran zu beteiligen, letzte Wünsche wahr werden zu lassen.



## Ein ehrenamtliches Projekt mit sozialer Verantwortung

Die verantwortungsvolle, ethisch und psychologisch anspruchsvolle Form der Begleitung und Betreuung von schwerstkranken Menschen stellt hohe Anforderungen an alle beteiligten Personen. Daher freuen wir uns, bereits zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus den Bereichen Gesundheit und Pflege, Psychologie, Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei zu unserem Team zählen zu dürfen. Sie alle erhalten bereits ein wertvolles Dankeschön für ihr Engagement: leuchtende Augen bei den Fahrgästen und die Gewissheit, Menschen in einer scheinbar ausweglosen Situation Momente des Glücks und der Freude zu bereiten.

Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage und der geplanten Ausweitung des Projekts auf ganz Deutschland sind neue Kolleginnen und Kollegen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, jederzeit herzlich willkommen.

